



Heiko Gutmann sichert sich den Sieg des Rothaus Poison-Bikes Cup 2012.

Die XC-Winterserie bestand in diesem Jahr aus 4 Rennen und zog mehrere Top-Fahrer für die ersten Rennbelastungen der Saison in die Eifel.

Die kurze aber technisch und konditionell fordernde Strecke des Finalrennens in Boos bot 74 Höhenmeter auf 2,3km, die von den Fahrern der Altersklasse Elite 7 Mal durchfahren wurde.



Heiko Gutmann vom Team Rothaus Poison-Bikes setzte sich direkt nach der ersten Runde an die Spitze des Feldes, dicht gefolgt von Wenzel Böhm-Gräber vom Focus MIG Team.

In der letzten Runde kam es dann zum Showdown der beiden Kontrahenten.

Im Schlusssprint am letzten Anstieg konnte sich schließlich Heiko Gutmann knapp absetzen und holte sich nach 46:13 Min seinen zweiten Sieg beim Rothaus Poison-Bikes Cup.

Den dritten Platz belegte Mathias Frohn vom Team Berg Germany.

Auch in der Gesamtwertung konnte sich Heiko Gutmann auf den ersten Platz vor Matthias Frohn und Max Friedrich (Ergon 24h Racing Team) stellen.



Ebenfalls Radblogs.de Autor und Fahrer des Team MTBvD/Poison-Bikes bestritt zum zweiten Mal ein Rennen des Rothaus-Poison Bikes Cup um nach dem langen Wintertraining wieder Rennluft zu schnuppern und sich mit harten Belastungen auf die kommenden Rennen vorzubereiten.

Schon in der ersten Runde konnte sich Dominik gut im Feld behaupten.



Die Streckenbedingungen waren sehr gut und ließen in den Abfahrten sehr viel Spaß aufkommen.

In den Anstiegen konnte Dominik immer mehr Zeit gewinnen und auch gegen Ende des Rennens blieb der befürchtete Leistungseinbruch aus.

Im Gegensatz zu vorherigen Rennen blieben die Rundenzeiten nahezu konstant und auch befürchtete Rückenprobleme blieben aus.

Somit erreichte Dominik zufrieden den 13. Platz von 43 Fahrern in seiner Altersklasse Herren.

Ein gelungener Test mit einer passablen Platzierung, die Dominik aufgrund seines ersten Jahres in der neuen Herren Altersklasse und somit als jüngsten Fahrer im Feld zufrieden stellt.

Der Autor

